BSV zurück im Titelrennen

Einsatz pur beim 3:1 Triumph über Tabellenführer Oststeinbek

Am Samstag gastierte der bis dato verlustpunktfreie Spitzenreiter aus Oststeinbek im Helmut-John-Stadion. Mit großem Anhang, Fahnen und Plakaten richtete sich der OSV schnell einen eindrucksvollen Fanblock ein.

Das Spiel fand unter der souveränen und neutralen Leitung von Lars Hengemühle (Trainer 2010er) statt, der sich netterweise kurz vor Beginn der Partie und ohne Zögern zur Verfügung stellte.

Von Beginn an war zu spüren, dass heute eine andere BSV-Truppe auf dem Feld stand. Coach Martin hatte unter der Woche die richtigen Worte gefunden: Unser Team gab 50 Minuten Vollgas, spielte mit viel Engagement und großem Herz.

Zu Beginn der Partie nahm der BSV gleich das Heft in die Hand. Frühes und

intensives Pressing zwang den Gegner zu Fehlern im Spielaufbau, dies führte unweigerlich zu den ersten guten Torchancen. Chef im Ring war in dieser Phase vor allem der sehr präsente und spielstarke Lukas, an dem der OSV regelrecht abprallte. Als zusätzliche Waffe erwiesen sich Devins weiten und gezielten Torabstöße.

Die Abwehr des OSV stand häufig zu hoch, so dass Fehler in der Ballannahme direkt zu Großchancen des BSV führten. Bereits in der 6. Spielminute fiel das 1:0 durch Ole, der den OSV-Keeper (halb Schuss / halb Flanke) aus spitzem Winkel überwand. Von außen unklar, ob Adit den Ball noch vor oder hinter der Linie erwischte. Noch vor Wiederanpfiff klärten die Jungs aber schnell, wer zuletzt am Ball war. Auf Nachfrage eines Mitspielers erklärte Ole unmissverständlich, dass dieses Tor auf sein Konto ging! Seinem Kapitän widerspricht man natürlich nicht, und Adits Stunde würde noch kommen…

In der Folge fand der OSV immer stärker ins Spiel und dominierte den Rest von Halbzeit 1. Die wuselige und technisch starke Offensive der Gäste kam nun wiederholt zu gefährlichen Abschlüssen. Mit etwas Glück und einer aufopferungsvoll kämpfenden Defensive blieb unser Kasten jedoch sauber. Herausragend, wie sich gerade Mathis ohne Rücksicht auf Verluste in jeden Schuss des Gegners warf und so Schlimmeres verhinderte. Darüber hinaus zeigte Mads eine gute Leistung im Tor. Gerade im 1-gegen-1 entnervte er die Stürmer sichtlich, indem er mit unbekannter Ruhe lange stehen blieb und keine Ecke aufmachte.

Es gibt diese Momente im Spiel, in denen beide Teams den Fußballgott anrufen, die einen aus Glück, die anderen aus purer Verzweiflung. Unser 2:0 gehört mit Sicherheit in diese Kategorie: In der 24. Minute belagerte der Gegner unseren Kasten, innerhalb weniger Sekunden traf der OSV erst Pfosten, dann Latte. Während noch alle Beteiligten kräftig durchschnauften, schickte Devin mit einem monströsen Abstoß über die Mittellinie den schnellen Mohes auf die Reise. Dieser lief frei auf das Tor zu und lupfte den Ball aus halbrechter Position über den gegnerischen Torwart. 2:0, Halbzeit!

In Halbzeit 2 spielten beide Teams mit heruntergelassenem Visier, Großchancen hüben wie drüben waren die Folge. Adit ackerte im Sturm, scheiterte mehrfach aus aussichtsreicher Position, belohnte sich aber in der 38. Minute mit dem 3:0.

Obwohl nur noch 12 Minuten zu spielen waren, kehrte keine wirkliche Entspannung in der BSV-Loge ein. Der OSV bewies viel Moral und kam nach immer wiederkehrendem Muster über die linke Offensivseite zum Abschluss. Unseren Jungs fiel es in dieser Phase schwer, nun etwas kompakter zu stehen und die komfortable Führung zu verteidigen. Erneut konnten aber einige brenzlige Situationen überstanden werden. Erst in Minute 47 fiel der Ehrentreffer für den

OSV, zu spät für eine Aufholjagd.

Fazit und Ausblick:

Insgesamt ein tolles und ausgeglichenes Spiel gegen einen sehr starken Gegner. Nach dem Spiel gegen DzD war unsere Mannschaft heute nicht wiederzuerkennen. Alle Spieler haben sich ein riesiges Lob verdient.

Am nächsten Wochenende steigt das große Staffelfinale. Der BSV spielt beim MSV, Oststeinbek trifft auf DzD. Kurioserweise haben diese vier Teams nun alle 9 Punkte. WICHTIG: Laut HFV bestimmt sich der Meister ausschließlich über die gewonnenen Punkte. Sind mehrere Teams punktgleich an der Tabellenspitze, sind sie Staffelmeister.

Unser Team hat es also in der Hand, mit einem Sieg über den MSV Meister zu werden. Viel Erfolg, Jungs!!!

Sa, 21.09.19 | 11:00	Billstedt-Horn 1.E (A1)	:	MSV Hamburg 1.E (A1)	1:5 ✓
11:15	Barsbüttel 2.E (A2)	:	Oststeinbek 1.E (A1)	3:1
So, 22.09.19 | 11:00	DzD Hamburg 1.E (A1)	:	Horner TV 2.E (A2)	3:0 V

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	Oststeinbek 1.E (A1)	4	3	0	1	32 : 4	28	9
2.	MSV Hamburg 1.E (A1)	4	3	0	1	30 : 8	22	9
3.	Barsbüttel 2.E (A2)	4	3	0	1	27 : 13	14	9
4.	DzD Hamburg 1.E (A1)	4	3	0	1	19 : 11	8	9
5.	Billstedt-Horn 1.E (A1)	4	0	0	4	4 : 33	-29	0
6.	Horner TV 2.E (A2)	4	0	0	4	1 : 44	-43	0

ewerk